

Kulturverein Wermelskirchen e.V.
Theaterprogramm Frühjahr 2024
im Film-Eck, Wermelskirchen

25.01.2024 Panflötenkonzert mit Hanna Schlubeck

„Vergessen Sie alles, was Sie über die Panflöte wussten ...“ schrieb ein Kritiker des Bonner GA nach einem Konzert mit Hannah Schlubeck. Die in Wuppertal geborene Panflöten-Virtuosin spielt im Rahmen ihrer bundesweiten Tournee am Donnerstag, den 25. Januar 2024 um 20:00 Uhr gemeinsam mit dem Wuppertaler Pianisten und Komponisten Thorsten Schäffer ein Konzert unter dem Titel „Colourful PANflute“ im Filmeck Wermelskirchen. Wie der Titel des Konzertes bereits andeutet, bietet das Programm eine große Bandbreite an musikalischen Eindrücken und Farben und präsentiert in der klangvollen Kombination mit Klavier die vielfältigen Möglichkeiten der rumänischen Panflöte. Das gespielte Repertoire reicht dabei von Werken von Bach und Telemann, über Donizetti bis zu Eben, bis hin zu rumänischer Folklore, eigenen Stücken des Duos und Jazz-Balladen.

22.02.2024 Midlife Crisis Incorporated

Martha Klein ist unglücklich. Sie hat die Orientierung in ihrem Leben verloren und ist verzweifelt. Auf der Suche nach Hilfe wendet sie sich an Midlifecrisis Incorporated, und damit auch an Paul Klob, der ihr helfen will, in ihrem Leben wieder einen Sinn zu sehen. Doch der Weg gestaltet sich schwierig, vor allem, weil die absurden Programme der Firma (ehemalige Partner aufsuchen, Gigolovermittlungen oder Geschlechtsumwandlungen) so gar nicht zu Martha passen wollen. Schließlich verlässt sie auch noch ihr Mann und ihre Krise wird immer größer. Doch Paul Klob gibt seine Kundin noch nicht auf und lässt sich auf der Suche nach einer geeigneten Lösung auch in Frauenkleider stecken und verprügeln.

21.03.2024 Tribute to Johnny Cash “The Cashbags“

Johnny Cash ist bekannt für seine markante Bassbariton Stimme und den sogenannten „Boom-Chicka-Boom“ Sound seiner Begleitband sowie seiner oft kritischen und unkonventionellen Texte. Berühmt sind seine Konzerte in den Gefängnissen Folsom und San Quentin Ende der 1960er Jahre. Johnny Cash, der den Beinamen „Man in Black“ trug, schrieb etwa 500 Songs, verkaufte mehr als 50 Millionen Tonträger und wurde mit 13 Grammy Awards ausgezeichnet.

25.04.2024 „Heine stört“ - Anecken für Fortgeschrittene

Heinrich Heine klappt seinen Laptop auf und nein, er schreibt kein Gedicht, er meldet sich bei einer Singlebörse an. Was sollte er auch sonst machen, der große Düsseldorfer Dichter und Denker in Paris? Seit Jahren ist er krank, die Revolution in seiner Heimat ist gescheitert – er braucht Ablenkung. So chattet der Dichter von „Denk ich an Deutschland in der Nacht“, versteckt hinter einem Pseudonym mit „Elise, 27“. Doch wie im analogen Leben hält sich Heine auch im Chat nicht lange mit Smalltalk auf. Ehrlich, direkt und oft scharf an der Grenze zum Sagbaren, erzählt er aus seinem Leben und der Zuschauer taucht anhand von verschiedenen Stationen seines Lebens in eine Zeitreise seines Lebens voller Launen, genialer Gedanken und messerscharfer Analysen ein. Ein Leben, das aneckt, stört, sich einmischt.

**Alle Vorstellungen beginnen um 20:00 Uhr • Ticketpreis: 20:00 Euro •
Kartenbestellungen: Tel. 02193 2694 oder E-Mail: pscheben@web.de**